

## Kurzvita von Christian Fessel

Web: <https://christianfessel.de>

facebook: <https://www.facebook.com/ChristianFesselFotografie/>

Christian Fessel arbeitet als Fotograf und Regie-Kameramann, er hat seinen Lebensmittelpunkt in Berlin.

Nach der Ausbildung zum Kameramann an der SFOF (heute UdK Berlin) war er für einige Jahre als Kamera-Assistent bei Film- und TV-Produktionen aller Größenordnungen tätig.

Seine Arbeit als selbstständiger Kameramann in der Werbung, bei TV-Dokumentationen und, vor Allem, bei Musikvideos ließen ihn im Jahre 1988 seinen Wohnort für fast 10 Jahre nach London verlegen

Nach einem anschließenden Jahr in den USA als Gastdozent für Beleuchtung am dort bekannten Bucks Rock Camp zog er zurück nach Berlin.

Neben Filmdokumentationen und Corporate Videos war er über viele Jahre hinweg als Helicopter-Kameramann im Einsatz (u.a. bei den Läufen zur Deutschen Rallye Meisterschaft). Zudem finden sich seine Bilder in den Footage-Materialien vieler Autohersteller wieder (beispielsweise VW, Chevrolet, Opel, Mercedes, ...).

Seine Liebe zum Dokumentarfilm blieb über die Jahrzehnte bestehen. Speziell schwierige Themen (beispielsweise Fußball Hooligans, Jugendliche in der extremen Rechten Szene, Schulverweigerer, u.a.), sowie Langzeit-Dokumentationen (z.B. die Grundsanierung des Berliner Olympiastadions) faszinieren ihn besonders.

Nach der Entscheidung, sich vermehrt der Fotografie und Workshops zu widmen, betreibt er seit 2015 - in Kooperation mit "Ticket B - Architektur erleben" - seinen Schauraum und Atelier in den Räumen der sogenannten "Infostation". Diese ist Teil eines architektonischen UNESCO-Weltkulturerbes von 1930.

Christian Fessel hat Einzelausstellungen in ungewöhnlichen Plätzen gehabt, wie beispielsweise (bisher einmalig) in der Wilmersdorfer Moschee - dem kleinen "Taj Mahal" in Berlin und ist beispielsweise in der Sammlung der "Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, Düsseldorf" vertreten.